



Geschäftsbericht 2025

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Volksbank eG 

...mehr Werte für Menschen

Organisation

der Volksbank eG

Vorstand

Dr. Jörg Hahne

Geschäftsleiter

– Sprecher –

Björn Mittendorf

Geschäftsleiter

Andreas Wobst

Geschäftsleiter

Bereichsleitende

Andreas Dietrich (bis 30.06.2025)

Leiter Innenrevision

Matthias Bien (ab 01.07.2025)

Leiter Innenrevision

Jan Hausmann

Bankbevollmächtigter

André Hüsken

Bankbevollmächtigter

Ulrich Schneider

Bankbevollmächtigter

Theresa Schüddekopf-Schwarze

Bankbevollmächtigte

Fabian Selent

Bankbevollmächtigter

Rüdiger Weise

Bankbevollmächtigter

Abteilungsleitende

Tobias Bestian

Bevollmächtigter

Kai Bosse

Bevollmächtigter

Olaf Brunke

Bevollmächtigter

Christian Ebbecke

Bevollmächtigter

Daniel Gillmann

Bevollmächtigter

Abteilungsleitende

Jens Harenberg

Bevollmächtigter

Jan Langowicz (bis 30.09.2025)

Bevollmächtigter

Tobias Limburg

Bevollmächtigter

Annedore Melching

Bevollmächtigte

Sarah Niemeier

Bevollmächtigte

Bianca Nölle

Bevollmächtigte

Michael Pankalla

Bevollmächtigter

Lukas Petrasch

Bevollmächtigter

Alexander Samblebe

Bevollmächtigter

Bevollmächtigte

Bernd Allruth

Karsten Dielzer

Sören Eilers

Sabine Fischer

Carsten Hallmann

Harald Hausmann

Rolf Hübner (bis 31.07.2026)

Carsten Meinecke

Thomas Pohl

Alexandra Reese-Jonas

Dirk Renziehausen

Roland Schaper

Hartwig Schlange

Karsten Uhde

Yvonne Wecke

Aufsichtsrat

Dierk Fingerhut

Vorsitzender –

Rechtsanwalt

Joachim Schaper

(verstorben am 09.01.2026)

stellvertretender Vorsitzender –

selbstständiger Diplom-

Agraringenieur

Cord Warnecke

stellvertretender Vorsitzender

(ab 12.03.2026) –

Diplom-Kaufmann

Horst Ebbighausen

selbstständiger Vulkaniseurmeister

Holger Kleimann

selbstständiger Steuerberater

Norbert Luther

Diplom-Ingenieur (FH) Maschinenbau

Bettina Sacher

Angestellte, Begleitung bei der

Beförderung behinderter Kinder

Sigrun Traupe

selbstständige Veranstaltungs-
gastronomin

Richard Wedde (bis 24.06.2025)

selbstständiger Landwirt

Ehrevorsitzender des Aufsichtsrates

Gerhard Böhme

Gemeindedirektor a. D.

Verbandszugehörigkeit

Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V., Berlin, Genoverband e. V. Sitz Frankfurt a. Main, Verwaltungssitz in Neu-Isenbug, Düsseldorf und Hannover, Zentralbank ist die DZ BANK AG, Frankfurt a. Main.

Die Volksbank eG Seesen ist der BVR Institutssicherung GmbH und der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) angeschlossen.

Bericht des Vorstandes

über das Geschäftsjahr 2025

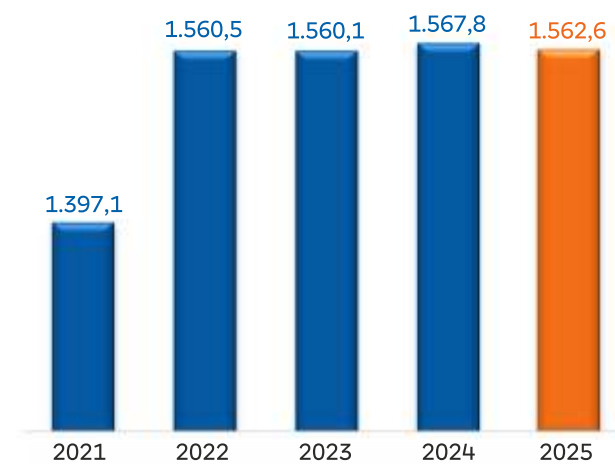
Die globalen Ereignisse wie der Ukraine-Krieg, die hohen Energiekosten, Zölle und die Wahl der deutschen Bundesregierung haben das vergangene Jahr maßgeblich beeinflusst. Trotzdem ist das Geschäftsjahr 2025 insgesamt erfolgreich verlaufen.

Nachfolgend die Entwicklung von ausgewählten Bilanzpositionen (Kurzfassung):

Bilanzsumme

Die Bilanzsumme hat sich zum 31.12.2025 um ca. 0,3 % verringert und beträgt zum Jahresende 1.562,6 Mio. Euro (Vorjahr: 1.567,8 Mio. Euro).

Bilanzsumme (in Mio. Euro gerundet)



Liquidität

Die Zahlungsbereitschaft und -fähigkeit unserer Bank war im abgelaufenen Geschäftsjahr nach Art, Höhe und Fristigkeit gegeben. Unseren Mindestreserveverpflichtungen sind wir zu jeder Zeit nachgekommen. Die kurzfristig realisierbaren Mittel setzten sich zum 31.12.2025 wie folgt zusammen:

Barreserve	44,9 Mio. EUR
Bankguthaben	58,0 Mio. EUR
Wertpapiere	225,1 Mio. EUR

Wertpapiere

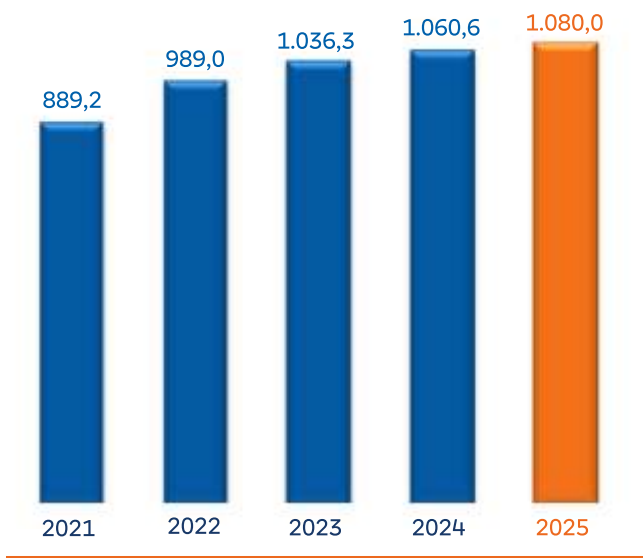
Zum Jahresende beliefen sich die bankeigenen Wertpapiere auf 225,1 Mio. Euro (Vorjahr: 232,7 Mio. Euro).

Kreditgeschäft

Hier konnten wir ein stabiles Wachstum unseres Kundenkreditgeschäfts erreichen. Der Bestand der Forderungen an Kunden stieg um 19,4 Mio. Euro auf insgesamt 1.080,0 Mio. Euro an und setzte sich zu 58 % aus Krediten an Privatpersonen und zu 42 % aus gewerblichen Krediten und Kommunalkrediten zusammen. Die planmäßigen und außerplanmäßigen Tilgungen von rund 156 Mio. Euro konnten durch die vertretbare Vergabe neuer Darlehen aufgefangen werden.

Für alle erkennbaren Risiken in den Kreditengagements haben wir entsprechende Risikovorsorge getroffen. Die vorgeschriebenen Kredithöchstgrenzen haben wir nach den gesetzlichen und satzungsmäßigen Bestimmungen eingehalten.

Entwicklung des Kreditgeschäfts (Forderungen an Kunden) (in Mio. Euro gerundet)



Sachanlagen

Der Buchwert unseres Sachanlagevermögens erhöhte sich nach Abschreibungen und Zugängen von 95,0 Mio. Euro auf 97,4 Mio. Euro. Hiervon entfallen 95,0 Mio. Euro auf Grundstücke und Gebäude und 2,4 Mio. Euro auf Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Bericht des Vorstandes

über das Geschäftsjahr 2025

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind im vergangenen Jahr um 32,4 Mio. Euro auf 114,0 Mio. Euro (Vorjahr: 146,4 Mio. Euro) gesunken. Der Rückgang der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten basiert auf der Rückzahlung von Termingeldern bei der DZ BANK.

Einlagengeschäft

Die Kundeneinlagen erhöhten sich von 1.222,2 Mio. Euro (Vorjahr) auf 1.248,6 Mio. Euro. Einen Anstieg gab es bei den Spareinlagen auf 367,3 Mio. Euro (Vorjahr: 355,6 Mio. Euro). Dafür sind die anderen Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit (dazu gehören Termingelder) von 245,6 Mio. Euro auf 203,9 Mio. Euro gesunken.

Ein wesentlicher Teil der Kundenanlagen ist bei unseren Partnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe in Form von Wertpapierdepots, Versicherungsrückkaufswerten, Fondsanlagekonten und Bausparguthaben angelegt.

Inklusive dieser nicht in unserer Bilanz wirksamen Anlageformen betreuen wir damit ein Kundenanlagevolumen von insgesamt ca. 2.212,3 Mio. Euro (Vorjahr: 2.183,9 Mio. Euro).

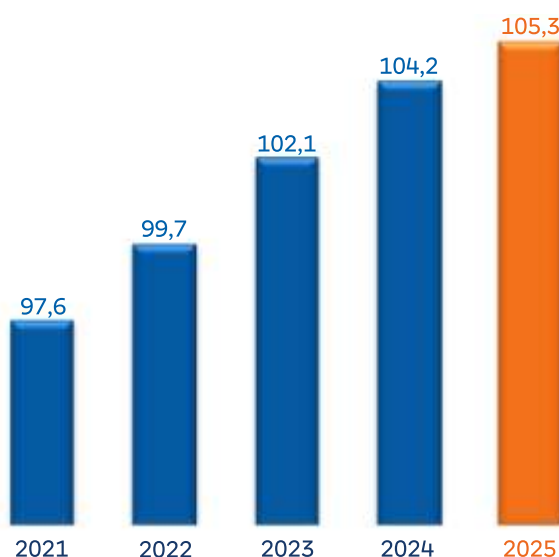
Mitglieder

Die Mitgliederzahl hat sich im vergangenen Geschäftsjahr um 171 auf 37.470 verringert. Der Anteil der Geschäftsanteile hat sich hingegen im vergangenen Jahr erhöht. Insgesamt waren unsere Mitglieder mit 77.274 Geschäftsanteilen beteiligt (Vorjahr: 77.198). Viele Mitglieder haben davon Gebrauch gemacht, ihre Geschäftsanteile aufzustocken oder aufzuzahlen.

Eigenkapital

Die Eigenkapitalstruktur ist geprägt von Geschäftsguthaben der Mitglieder und erwirtschafteten Rücklagen. Das bilanzielle Eigenkapital betrug zum 31.12.2025 170,4 Mio. Euro (Vorjahr: 169,3 Mio. Euro). Damit verfügen wir über eine gute Eigenkapitalausstattung. Die aufsichtsrechtlich geforderte Eigenkapitalunterlegung wurde im Geschäftsjahr 2025 jederzeit eingehalten.

Eigenkapitalentwicklung ohne Fonds für allgemeine Bankrisiken (in Mio. Euro gerundet)



Ertragslage

Trotz des von Schwankungen und Unsicherheiten geprägten Jahres 2025 ist es uns dank unserer starken operativen Ertragskraft gelungen, ein sehr gutes Betriebsergebnis vor Bewertung zu erwirtschaften. Dieses Ergebnis haben wir gegenüber dem Vorjahr um 27 % steigern können (2025: 14,2 Mio. Euro / Vorjahr: 10,6 Mio. Euro). Im Geschäftsjahr 2025 erhöhte sich der Zinsüberschuss von 25,1 Mio. Euro (Vorjahr) auf 27,0 Mio. Euro. Der Provisionsüberschuss erhöhte sich auf 11,7 Mio. Euro (Vorjahr: 11,1 Mio. Euro). Im Bereich der Personalaufwendungen ergab sich ein Rückgang von 20,0 Mio. Euro (Vorjahr) auf 19,3 Mio. Euro. Die anderen Verwaltungsaufwendungen verringerten sich auf 10,7 Mio. Euro (Vorjahr: 11,7 Mio. Euro).

Bericht des Vorstandes

über das Geschäftsjahr 2025

Mitarbeitende

Auch im Geschäftsjahr 2025 konnten unsere Mitglieder, Kundinnen und Kunden wieder auf unsere kompetente, ihren Bedürfnissen entsprechende Beratung vor Ort setzen. Die Basis dafür sind unsere insgesamt 272 Mitarbeitenden (davon 33 Auszubildende). Unsere Mitarbeitenden sind unser größtes Kapital. Deshalb investieren wir permanent in ihre Aus- und Weiterbildung. Mit unserem hervorragend ausgebildeten Personal können wir den Ansprüchen unserer Mitglieder, Kundinnen und Kunden gerecht werden.

Gewinnverwendung

Die Steigerung des Betriebsergebnisses vor Bewertung versetzt uns in die erfreuliche Lage, trotz der Bewertungssituation im Kreditgeschäft ohne jegliche Auflösung von stillen Reserven einen soliden Bilanzgewinn auszuweisen. Für das abgelaufene Geschäftsjahr 2025 beträgt dieser 1.254.228,33 Euro. In Übereinstimmung mit dem Aufsichtsrat schlägt der Vorstand der Vertreterversammlung folgende Gewinnverwendung zur Beschlussfassung vor:

5 % Dividende	560.392,79 Euro
Zuweisung in die gesetzlichen Rücklagen	346.000,00 Euro
Zuweisung in andere Rücklagen	346.000,00 Euro
Vortrag auf neue Rechnung	1.835,54 Euro

Voraussetzung dafür ist die Zustimmung der Vertreterversammlung

Schlusswort

Wir danken unseren Kundinnen und Kunden, Mitgliedern, Mitarbeitenden und Partnern innerhalb der Genossenschaftlichen FinanzGruppe für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Geschäftsjahr.

Darüber hinaus danken wir dem Aufsichtsrat für die jederzeit vertrauens- und verantwortungsvolle Zusammenarbeit.

Der Vorstand

Dr. Jörg Hahne

Björn Mittendorf

Andreas Wobst



Vermögenslage

Die Vermögenslage ist geordnet. Alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wurden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen bewertet. Die Wertberichtigungen und Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet; sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken.

Kontovorteile und optimale Versorgung – das neue Hausbankmodell der Volksbank eG

Im letzten Jahr hat die Volksbank eG ihr Hausbankmodell und die Kontowelt überarbeitet. „Es sollte einfacher werden und unseren Kundinnen und Kunden ermöglichen, nur für die Leistungen zu bezahlen, die sie auch benötigen“, sagt Jan Hausmann, Bereichsleiter Vertriebskoordination. André Hüsken, Bereichsleiter Firmenkunden und Vermögende Privatkunden, ergänzt: „Wir haben außerdem das Hausbankmodell vereinfacht und an das neue Mehrwert-Konto gekoppelt, sodass die Kundinnen und Kunden bereits jeden Monat von ihrem Hausbank-Status profitieren können.“ Mit dem Rabatt im Gold-Status lässt sich sogar die monatliche Kontoführungsgebühr einsparen.

„Es gilt weiterhin die Zusammenarbeit mit der Volksbank eG“, erklärt Hausmann. „Je mehr die Kundinnen und Kunden mit uns zusammenarbeiten, desto höher steigen sie im Hausbankmodell-Status.“ Alle Kundinnen und Kunden nehmen automatisch am Hausbankmodell teil. Je nach Anzahl der Leistungen, die bei der Volksbank eG oder

bei Verbundpartnern der Genossenschaftlichen Finanz-Gruppe genutzt werden, sammelt man Kronen. Bereits ab fünf Kronen können Vorteile erlangt werden:

- 1. Preisvorteil beim neuen Mehrwert-Konto.
- 2. Cashback auf Kreditkartenumsätze.
- 3. Umfassendes Beratungsangebot zu den relevanten Bedarfsfeldern.
- 4. Klare Übersicht über die aktuelle Versorgung der Kundinnen und Kunden in allen Finanzthemen.
- 5. Einfache Anwendung zur Erkennung möglicher Versorgungslücken.

Die unten stehende Grafik zeigt die einzelnen Bedarfsfelder im Bronze-, Silber- oder Gold-Status an. André Hüsken und Jan Hausmann sind sich einig: „Wir möchten, dass unsere Kundinnen und Kunden optimal versorgt sind und damit möglichst viele Kontovorteile erreichen können.“



Jan Hausmann



André Hüsken

Kronen sammeln mit dem neuen Hausbankmodell (Beispiel Privatkunden)				
Girokonto & Bezahlen	Tägliche Bankgeschäfte erledigen Girokonto	Banking digital nutzen Digitalbonus	Immer und überall zahlen GoldCard, VR-Geldreserve oder VR-Wunschkredit	
Geldanlage & Sparen	Grundvermögen schaffen Bankeinlagen inklusive Sparkonten ab 10 T€	Vermögen anlegen und optimieren Depotvolumen ab 5 T€	Vermögen renditeorientiert ansparen Monatlicher Wertpapier - oder Edelmetallsparplan	
Versicherung & Schützen	Sach- und Vermögenswerte absichern Sachversicherungen	Einkommen, Familie und Gesundheit absichern Einkommensversicherungen		
Zukunft & Vorsorgen	Für das Alter vorsorgen Staatlich geförderte, betriebliche oder private Altersvorsorge			
Immobilie & Wohnen	Eigene Immobilie erwerben Baufinanzierung oder Bausparen			
Bonus	Hohes Gesamtvermögen (Für 150-300 T€ eine Krone, 300 T€ - 500 T€ zwei Kronen, ab 500 T€ drei Kronen)	Neukunden-Vorteil Neukundenvorteil als Starthilfe - 6 Kronen für 12 Monate (bei Gehaltseingang >1.000 €p.M.)	Future-Vorteil Kostenfreistellung für Kunden bis 21 (mit Nachweis Verlängerung möglich)	Berufsstarter-Vorteil Starthilfe für eine gute Versorgung - Staffel über drei Jahre mit 6-4-2 Kronen

Eines für alles: Das neue Mehrwert-Konto

Jetzt noch enger mit dem Hausbankmodell verknüpft

Zusammen mit den Veränderungen beim Hausbankmodell wurde das neue Mehrwert-Konto eingeführt. Mit dieser neuen Kombination können unsere Kundinnen und Kunden jeden Monat attraktive Rabatte auf ihre Kontopreise erzielen. Mitglieder der Volksbank eG erhalten außerdem auf jedes Paket noch einmal monatlich einen Rabatt von 1 Euro.

Jan Hausmann erklärt: „Man sucht sich ein Paket aus und bezahlt auch nur für die Leistungen, die im Paket enthalten sind.“ Damit kann jede Kundin oder jeder Kunde für sich entscheiden, ob sie oder er z. B. das Online-Banking mit der VR Banking App nutzt und alles per Smartphone, Computer oder Tablet abwickelt oder lieber den persönlichen Service in der Filiale haben möchte. „Man kann übrigens die Kontoführungsgebühr von 5,90 Euro monatlich einsparen, wenn man im Hausbankmodell den Gold-Status innehat“, ergänzt André Hüsken.

Mit dem Mehrwert-Konto wurde die Kontolandschaft der Volksbank eG wesentlich vereinfacht. Es gibt mit dem Mehrwert-Konto nur noch ein Modell, das mit verschiedenen Paketen ausgestattet werden kann. Auf der Homepage können sich Kundinnen und Kunden mit der Mehr-



Mehrwert-Konto-App

wert-Konto-App das eigene Mehrwert-Konto kreieren. Sinnvolle Freiposten, z. B. bei Kartenzahlungen, helfen dabei, das geeignete Paket zu wählen. Mit den Treuepunkten aus dem Hausbankmodell und anderen Vorteilen (z. B. 1 Euro Mitglieder-Vorteil) lassen sich die monatlichen Kosten schnell ermitteln. Das Mehrwert-Konto ist damit ein flexibles Girokonto und maßgeschneidert für die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden.

Das neue Mehrwert-Konto mit seinen Paketen (Beispiel Privatkunden)

0,00 € – 5,90 €

Mehrwert-Konto
mit Hausbankvorteil

+2,00 €
Zahlungs-
Paket

+4,00 €
Service-
Paket

+5,00 €
Premium-
Paket

Zahlungs-Paket – für alle geeignet, die gern mit Karte zahlen und ihre Finanzen digital verwalten. Zusatzpaket, bei dem unbegrenzt Kartenzahlungen, Lastschriften und Daueraufträge enthalten sind.

Service-Paket – für alle die Wert auf eine persönliche Service-Beratung legen und ihre Zahlungen beleghaft oder am SB-Terminal vornehmen. Zusatzpaket mit Service-Dienstleistungen, Preisvorteilen auf Buchungen mit Service sowie zusätzliche Freiposten für Auszüge am Kontoauszugsdrucker.

Premium-Paket – für alle, die gern die Leistungen aus beiden Paketen und weitere Vorteile nutzen wollen. Zusatzpaket, dass nur bei Buchung aller anderen Pakete erworben werden kann. Eine zusätzliche girocard, eine Kreditkarte, Preisvorteil auf die Exclusive-Card sowie Dispozinsvorteil sind enthalten.

+3,00 €
Papierservice
(entfällt mit ePostfach)

Der ökologische Gedanke zahlt sich auch für Sie aus! Sparen Sie Papier und verwenden Sie das elektronische Postfach. Die Archivierung der Unterlagen beträgt 10 Jahre. Wenn Sie für das elektronische Postfach freigeschaltet sind, entfällt der Papierservice.

Preisvorteil
für Mitglieder
(ab 150 € Mitgliedschaftsanteil):
je 1 Euro weniger
pro Paket!

Aktivseite

	Geschäftsjahr				Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			6.558.171,70		10.900
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			38.292.621,63		14.284
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	38.292.621,63				(14.284)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	44.850.793,33	0
2. Schultitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schultitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			43.440.635,08		69.520
b) andere Forderungen			14.573.402,92	58.014.038,00	27.116
4. Forderungen an Kunden				1.080.011.379,88	1.060.644
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	353.178.945,05				(293.776)
Kommunalkredite	5.695.827,04				(5.577)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		31.754.218,37			27.691
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(27.691)
bb) von anderen Emittenten		89.728.244,38	121.482.462,75		101.301
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(93.183)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	121.482.462,75	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				103.661.386,88	103.661
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			35.388.198,50		35.388
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			91.395,45	35.479.593,95	91
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	42.400,00				(42)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				15.287.252,00	15.287
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				3.001.263,97	3.653
darunter: Treuhandkredite	3.001.263,97				(3.653)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			38.923,00		14
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	38.923,00	0
12. Sachanlagen				97.381.153,65	94.983
13. Sonstige Vermögensgegenstände				3.328.619,78	3.158
14. Rechnungsabgrenzungsposten				94.795,86	113
Summe der Aktiva				<u>1.562.631.663,05</u>	<u>1.567.804</u>

Passivseite

Geschäftsjahr				Vorjahr
EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
a) täglich fällig		0,00		0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>113.928.275,43</u>	113.928.275,43	146.379
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden				
a) Spareinlagen				
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	355.277.998,50			352.079
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	<u>12.009.830,11</u>	367.287.828,61		3.549
b) andere Verbindlichkeiten				
ba) täglich fällig	677.453.833,81			621.001
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	<u>203.884.304,23</u>	<u>881.338.138,04</u>	1.248.625.966,65	245.604
3. Verbriefte Verbindlichkeiten				
a) begebene Schuldverschreibungen		3.867.231,05		4.244
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	3.867.231,05	0
darunter:				
Geldmarktpapiere	0,00			(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00			(0)
3a. Handelsbestand				
			0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				
darunter: Treuhandkredite	3.001.263,97		3.001.263,97	3.653
5. Sonstige Verbindlichkeiten				
			1.919.652,74	2.259
6. Rechnungsabgrenzungsposten				
			346.716,23	398
6a. Passive latente Steuern				
			0,00	0
7. Rückstellungen				
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen		7.144.461,90		7.319
b) Steuerrückstellungen		1.568.148,00		1.772
c) andere Rückstellungen		<u>5.208.617,93</u>	13.921.227,83	5.308
8. [gestrichen]				
			0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				
			6.621.500,00	4.937
10. Genussrechtskapital				
			0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00			(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00		65.100.000,00	65.100
12. Eigenkapital				
a) Gezeichnetes Kapital		11.495.600,82		11.412
b) Kapitalrücklage		0,00		0
c) Ergebnisrücklagen				
ca) gesetzliche Rücklage	39.965.000,00			39.291
cb) andere Ergebnisrücklagen	<u>52.585.000,00</u>	92.550.000,00		51.911
d) Bilanzgewinn		<u>1.254.228,33</u>	<u>105.299.829,15</u>	<u>1.588</u>
Summe der Passiva			<u><u>1.562.631.663,05</u></u>	<u><u>1.567.804</u></u>
1. Eventualverbindlichkeiten				
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln	0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	11.173.690,42			11.791
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	<u>0,00</u>	11.173.690,42		0
2. Andere Verpflichtungen				
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften	0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen	0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen	<u>39.156.570,53</u>	39.156.570,53		43.772
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00			(0)

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		37.132.570,36			36.471
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>2.437.487,68</u>	39.570.058,04		2.466
darunter: in a) und b)					
angefallene negative Zinsen	0,00			(	0)
2. Zinsaufwendungen			<u>12.615.386,55</u>	26.954.671,49	13.850
darunter: erhaltene negative Zinsen	2.224,89			(	3)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			2.634.447,33		3.296
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.294.687,80		921
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>0,00</u>	3.929.135,13	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			13.849.767,25		13.085
6. Provisionsaufwendungen			<u>2.154.324,26</u>	11.695.442,99	2.015
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				8.346.584,50	4.887
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		15.340.482,01			14.824
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>3.945.380,50</u>	19.285.862,51		5.144
darunter: für Altersversorgung	1.184.722,39			(	2.408)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>10.675.601,66</u>	29.961.464,17	11.701
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				2.835.220,60	2.646
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				2.423.043,99	331
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			11.227.147,05		5.007
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>0,00</u>	-11.227.147,05	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			241.775,32		209
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>0,00</u>	-241.775,32	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. [gestrichen]				<u>0,00</u>	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				4.237.182,98	5.398
20. Außerordentliche Erträge		0,00			0
21. Außerordentliche Aufwendungen		<u>0,00</u>			0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			2.554.858,09		582
darunter: latente Steuern	0,00			(	0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>110.189,92</u>	2.665.048,01	54
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>0,00</u>	2.180
25. Jahresüberschuss				1.572.134,97	2.583
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				<u>2.093,36</u>	5
				1.574.228,33	2.588
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00			0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>	0
				1.574.228,33	2.588
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage		160.000,00			500
b) in andere Ergebnisrücklagen		<u>160.000,00</u>		<u>320.000,00</u>	500
29. Bilanzgewinn				<u>1.254.228,33</u>	1.588

* Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich um eine Kurzfassung. Zum vollständigen Jahresabschluss und Lagebericht wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk durch den Genossenschaftsverband e. V. am 12.05.2026 erteilt. Die Einreichung dieser Unterlagen sowie der in § 325 Abs. 1 HGB genannten weiteren Unterlagen bei dem Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers zwecks Veröffentlichung erfolgt nach der Vertreterversammlung.

Bericht des Aufsichtsrates

über das Geschäftsjahr 2025

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse; dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2025 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e. V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Gemäß § 24 unserer Satzung scheiden Herr Dierk Fingerhut und Herr Cord Warnecke mit Ablauf der diesjährigen Vertreterversammlung turnusgemäß aus dem Aufsichtsrat aus. Eine Wiederwahl ist zulässig. Herr Horst Ebbighausen scheidet altersbedingt aus dem Aufsichtsrat aus.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitenden Dank für die geleistete Arbeit aus.

Seesen, 12.05.2026

Der Aufsichtsrat

Dierk Fingerhut
– Vorsitzender –

... mehr Werte für Menschen

WIR SIND FÜR SIE DA – VOR ORT. SEIT 1863.

EINE BANK, VIELE WEGE.

Sie erreichen uns montags bis freitags aus Ihrer Region zum Ortstarif (0 53 81) 91 77-0 und (0 55 61) 94 41-0.

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 9–13 Uhr
Mo, Di, Do 14–18 Uhr

Leinstraße 12
31061 **Alfeld**

Dr. Friedrich-Uhde-Str. 14–16
37574 **Einbeck**

Jacobsonstraße 26
38723 **Seesen/Harz**

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 9–12 Uhr
Mo, Di, Do 14–18 Uhr

Moritzstraße 27–29
37581 **Bad Gandersheim**

Nordwall 28
31167 **Bockenem**

Dr.-Jasper-Str. 10c
31073 **Delligsen**

Hauptstraße 4a
37589 **Echte**

Dunser Str. 8
31036 **Eime**

Steinweg 22
37632 **Escherhausen**

Bahnhofstraße 1
31188 **Holle**

Wilhelmstraße 25
37574 **Kreiensen**

Beverstraße 22
37586 **Markoldendorf**

Steimelstraße 2
38685 **Langelsheim**

Braaker Straße 1
37627 **Stadtoldendorf**

BARGELDSTATIONEN

Am Tie 3
31089 **Duingen**

Am Schillerplatz 3a
31084 **Freden**

Bahnhofstraße 1a
38729 **Lutter a. Bbge**

Katelnburgstr. 15a
38723 **Rhüden**

Alte Poststr. 27
31008 **Elze/Mehle**

ONLINE



myvoba.com
info@myvoba.com



facebook.com/myvoba



xing.com/companies/
volksbankegseesen



de.wikipedia.org/wiki/
Volksbank_Seesen



https://voba.li/
youtube.com/myvoba



WhatsApp-Service
05381 9177-0



Instagram
instagram.com/myvoba_



mehrwerte.viel-schaffen-mehr.de



LinkedIn
Volksbank eG, Seesen | LinkedIn

IHR WEG ZU UNS



AUSGEZEICHNETE BERATUNG



Volksbank eG

...mehr Werte für Menschen